

Universität Leipzig
Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät
Institut für Wirtschaftsinformatik
Prof. Dr. Max Meister
Beate Beispiel (M.Sc.)

Thema

Vorlage zur Erstellung einer Bachelorarbeit mit Markdown und \LaTeX

Bachelorarbeit zur Erlangung des akademischen Grades
Bachelor of Science – Wirtschaftsinformatik

Vorgelegt von: Muster, Max
Matrikelnummer: 999999
E-Mail-Adresse: mail@example.org
Telefonnummer: +49 123 4567890
Anschrift: Musterweg 1
04109 Leipzig

Leipzig, den 28. November 2020

Abstract

Das Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI) der Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (WiFa) an der Universität Leipzig verlangt die Einhaltung ausführlicher Vorgaben zur Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Eine Vorlage wurde bisher nur für eine veraltete Version von Microsoft Word bereitgestellt. Diese Arbeit stellt eine Vorlage auf Basis von \LaTeX und Markdown (MD) dar. Das Textsatzsystem \LaTeX ermöglicht ein konsistentes Layout. MD besticht mit seiner einfachen Syntax. So können Studenten sich auf die wissenschaftliche Arbeit und das Schreiben konzentrieren statt viel Zeit auf das korrekte Layout zu verwenden.

Schlüsselwörter: **LaTeX**, **wissenschaftliche Arbeit**, **Universität Leipzig**.

Gliederung

Tabellenverzeichnis	II
----------------------------	-----------

Abbildungsverzeichnis	III
------------------------------	------------

Abkürzungsverzeichnis	IV
------------------------------	-----------

1 Einleitung	1
---------------------	----------

2 Technologie-Stack	2
----------------------------	----------

2.1 Markdown	2
------------------------	---

2.2 Pandoc	3
----------------------	---

2.3 LaTeX	3
---------------------	---

Literatur	V
------------------	----------

Anhang	VI
---------------	-----------

A Dummy PDF	VI
-----------------------	----

Tabellenverzeichnis

2.1	Einfache Tabelle.	2
2.2	Komplizierte Tabelle	2

Abbildungsverzeichnis

2.1	Nutzung von ERP-Systemen im sächsischen Mittelstand	3
2.2	Der Scrum-Prozess	4
2.3	Vorgehensmodell zur Auswahl und Einführung von erpaas! in kmu! .	5

Abkürzungsverzeichnis

MD Markdown

IWI Institut für Wirtschaftsinformatik

WiFa Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät

1 Einleitung

Das Institut für Wirtschaftsinformatik (IWI) der Wirtschaftswissenschaftliche Fakultät (WiFa) an der Universität Leipzig verlangt die Einhaltung ausführlicher Vorgaben zur Gestaltung wissenschaftlicher Arbeiten. Eine Vorlage wurde bisher nur für eine veraltete Version von Microsoft Word bereitgestellt. Diese Arbeit stellt eine Vorlage auf Basis von \LaTeX (vgl. Abschnitt 2.3) und Markdown (MD) (vgl. Abschnitt 2.1) dar. Das Textsatzsystem \LaTeX ermöglicht ein konsistentes Layout. MD besticht mit seiner einfachen Syntax. So können Studenten sich auf die wissenschaftliche Arbeit und das Schreiben konzentrieren statt viel Zeit auf das korrekte Layout zu verwenden (**noauthor_informationen_2019**).

2 Technologie-Stack

2.1 Markdown

Dinge lassen sich einfach auflisten:

1. Erstens

1. Eins-Punkt-Eins
2. Eins-Punkt-Zwei

2. Zweitens

3. Drittens

- Unsortierte
- Liste

1. Mit
2. sortierten
3. Unterpunkten

Man kann Text **fett** oder *kursiv* hervorheben.

Tabelle 2.1 zeigt eine einfache Tabelle. Wichtig ist nur, dass die Spaltenanfänge gleich weit eingerückt sind.

Tabelle 2.1: Einfache Tabelle.

Spalte 1	Spalte 2
Hallo Welt!	Hallo zurück!

Tabelle 2.2 zeigt eine komplizierte Tabelle.

Tabelle 2.2: Komplizierte Tabelle

Spalte 1	Spalte 2	n
Hallo Welt!	Hallo zurück!	5
Ich bin ein mehrzeil- iger Text.	Ich nicht.	10
Gesamt		15

2.2 Pandoc

2.3 LaTeX

„Aufgrund seiner Stabilität, der freien Verfügbarkeit für viele Betriebssysteme und des ausgezeichneten Formelsatzes sowie seiner Features speziell für wissenschaftliche Arbeiten wird LaTeX vor allem an Universitäten und Hochschulen, aber z. T. auch an Gymnasien mit Spezialklassen im Bereich Informatik benutzt. Insbesondere in der Mathematik und den Naturwissenschaften ist LaTeX die Standardanwendung für wissenschaftliche Arbeiten und wird dafür auch von Wissenschaftsverlagen und wissenschaftlichen Zeitschriften verwendet.“ („LaTeX - Wikipedia“, n. d.)



Abbildung 2.1: Nutzung von **erp!** (**erp!**)-Systemen im sächsischen Mittelstand 2013 (n = 203) (**leyh_nutzung_2014**).

Fußnoten sind einfach.¹

oliveira_assessing_2014 sagt, dass man Quellen auch namentlich zitieren kann.

Wer die Größe von Bildern beeinflussen möchte, muss es etwas komplizierter einbinden. `width=0.8\linewidth` bedeutet, dass das Bild 80% der Breite einer Zeile einnehmen soll (die Höhe wird automatisch angepasst).

Ein Bild kann auch auf die Seite gedreht werden:

Mehr dazu gibt es im Anhang (vgl. Anhang ??).

Dieser neue Absatz wird nicht eingerückt, da `\noindent` davor steht.

Über diesem Absatz wurde mit `\bigskip` extra viel Platz gelassen.

¹Ich bin eine Fußnote.



Abbildung 2.2: Der Scrum-Prozess (**lakeworks_scrum-projektmanagement-methode_2010**)

Hier endet der Hauptteil der Arbeit. Als nächstes kommt das Literaturverzeichnis und der Anhang (siehe `anhang.tex`).



Abbildung 2.3: Vorgehensmodell zur Auswahl und Einführung von **erpaas!** in **kmu!**

Literatur

LaTeX - *Wikipedia*. (n.d.). Verfügbar 28. November 2020 unter <https://de.wikipedia.org/wiki/LaTeX>

Anhang**A Dummy PDF**

Aus technischen Gründen beginnt dieser Anhang auf der nächsten Seite.

Dummy PDF file

Ehrenwörtliche Erklärung

Ich versichere, dass ich die Bachelorarbeit selbstständig verfasst und keine anderen als die angegebenen Quellen und Hilfsmittel benutzt habe. Darüber hinaus versichere ich, dass die elektronische Version der Bachelorarbeit mit der gedruckten Version übereinstimmt.

Leipzig, den 28. November 2020

Muster, Max